



## Liebe Leserinnen und Leser,

schwängere Frauen legen Wert auf eine gesunde Lebensweise, und fast alle nutzen die Vorsorgeuntersuchungen beim Frauenarzt. Was viele nicht wissen: Auch eine sorgfältige Mundhygiene ist jetzt sehr wichtig, denn Zahnfleischentzündungen erhöhen das Risiko für eine Frühgeburt. Worauf Schwangere bei der Zahnpflege achten sollten und warum ein Besuch beim Zahnarzt sinnvoll ist, lesen Sie ab Seite 4.

Mit ihrem Zahnarzt sind übrigens die meisten Patienten zufrieden. Eine Analyse von mehr als 10.000 Zahnarztbewertungen im Arztvergleichsportal „Weisse Liste“ ermittelte gute Noten für die Zahnärzte: Vier von fünf Befragten empfehlen ihren Zahnarzt weiter und sehen keinen Grund für einen Wechsel. Über 90 Prozent der Patienten bestätigen ihm ein angenehmes und freundliches Auftreten. Weitere Pluspunkte sammelten die Zahnärzte hinsichtlich kurzer Wartezeiten und der Terminvergabe in Notfällen. Weitere Einzelheiten zu den Umfragewerten finden Sie auf Seite 15.

Vielen Dank für Ihr Interesse und eine angenehme Lektüre wünscht Ihnen

**Ihr Praxisteam**

## Tipps zum Bonusheft

Was tun, wenn ich mein Bonusheft verloren habe? Oder wenn Stempel fehlen? Regelmäßig wenden sich viele Menschen mit diesen oder weiteren Fragen zum zahnärztlichen Bonusheft an die Kassenzahnärztliche Vereinigung in ihrem Bundesland. Deshalb hat die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung eine Patienteninformation zum Thema Bonusheft erstellt. Sie steht – auch in türkischer und russischer Sprache – zum Download bereit unter [www.kzbv.de/patienteninformationen](http://www.kzbv.de/patienteninformationen).

## Bewertungsportale richtig bewerten

Online-Arztsuchportale sollen Patienten helfen, den Zahnarzt ihrer Wahl zu finden. Aber bieten Bewertungsportale im Internet tatsächlich verlässliche Informationen und Entscheidungs-

hilfen? Das hängt von verschiedenen Kriterien ab. Ein von Ärzte- und Zahnärzteorganisationen entwickelter Leitfaden mit Qualitätsstandards zeigt, worauf es ankommt. Der Katalog „Gute Praxis Bewertungsportale“ beinhaltet 42 Kriterien, mit denen die Qualität von Arztbewertungsportalen beurteilt werden kann. Der Leitfaden steht kostenlos zum Download bereit unter [www.kzbv.de/bewertungsportale](http://www.kzbv.de/bewertungsportale).



## INHALT

<b>Zahnpflege in der Schwangerschaft</b> .....	<b>04</b>
<b>Gib (Kau-)Gummi!</b> .....	<b>07</b>
<b>Gesunde Milchzähne sind wichtig</b> ....	<b>08</b>
<b>Bei Diabetes auf die Zähne achten</b> ....	<b>10</b>
<b>Ein Herz für Auszubildende</b> .....	<b>12</b>
<b>Preisrätsel: Gewinnen Sie zwei Übernachtungen in Bad Salzschlirf</b> ....	<b>13</b>
<b>Gute Noten für die Zahnärzte</b> .....	<b>15</b>
<b>Impressum</b> .....	<b>15</b>

## Was Kleines für die Zahnzwischenräume

Während vom Bäumlein noch kaum etwas zu sehen ist, treten oft schon in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten spürbare Veränderungen im Mundraum auf. Speziell die erhöhten Östrogen- und Progesteronspiegel haben damit zu tun, dass das Zahnfleisch deutlich anfälliger wird. Das begünstigt die so genannte Schwangerschaftsgingivitis (Zahnfleischentzündung). Daher sollten werdende Mütter stets etwas Kleines parat haben und regelmäßig verwenden. Gemeint sind die kleinen farbcodierten Interdentalbürsten von TePe. Die feinen Borsten reinigen effektiv die Zahnzwischenräume und entfernen Plaque-Bakterien. Wer sich noch nicht mit Zahnzwischenraumbürsten auskennt, bittet am besten den Zahnarzt oder die Prophylaxehelferin um eine Größempfehlung und lässt sich die richtige Anwendung während einer Prophylaxebehandlung zeigen.



PROMOTION